

Das spannende Buch

An einem schönen Sonntag hat Mama Karla leckere Knödel und heißes Gulasch gekocht. Papa Fred kommt angelaufen und setzt sich hungrig auf seinen Stuhl. Doch wo ist sein Sohn Karlo? Mama Karla schickt Fred, um den kleinen Mann zu holen. Papa geht ins Kinderzimmer und sieht seinen Sohn beim Lesen. Er schickt ihn zum Tisch. Während Karlo sich auf den Weg macht, wirft sein Vater einen Blick ins Buch. Karla und Karlo sitzen nun am Tisch. Doch wo ist Papa Fred? Zornig schickt die Mutter ihren kleinen Sohn, um seinen Vater zu suchen. Nun liegt Fred jedoch am Boden im Kinderzimmer und liest Karlos Buch. Die Geschichte war einfach viel zu spannend.

www.lemfrosch.at

Es fehlt die direkte Rede.



An einem netten Herbsttag gehen Peter und sein kleiner Sohn Liam in den Garten.

Papa Peter möchte festhalten, wie schnell sein Kind wächst. Deshalb soll sich Liam an den Apfelbaum im Garten stellen. Sein Vater nimmt einen Hammer und einen Nagel. Er sieht nach wie groß sein Sohn ist und markiert die Stelle mit dem Nagel.

Der Herbst vergeht und der Winter kommt. Als es im Frühling wieder wärmer ist, kommen Peter und Liam wieder in den Garten. Sie wollen sehen, wie groß der kleine Mann geworden ist. Doch als er sich zum Baum stellt, bekommt sein Vater große Augen. Plötzlich ist Liam kleiner geworden. Peters Sohn lacht: „Ach Papa, nicht nur ich bin gewachsen. Auch der Baum ist größer geworden.“ Das hat Papa Peter wohl nicht erwartet.

www.lemfrosch.at

Es fehlt die Überschrift.

Wo sind meine Tulpen hin?

An einem schönen Frühlingstag spaziert ein Mann in seinen Garten. Dort hat er schöne Tulpen angebaut. Doch er sieht, dass die Blumen verschwunden sind. Er schnappt seinen Hund und schimpft mit ihm: „Du hast meine Tulpen gefressen! Du bist ein böser Hund!“ Sehr zornig geht der Mann zurück in sein Haus. Er schlendert in die Küche. Dort sieht er plötzlich, dass seine Frau wunderschöne Tulpen am Küchentisch stehen hat. Können das die Blumen aus seinem Garten gewesen sein? Schnell läuft er in die Küche, schnappt sich eine Wurst, legt sie auf einen Teller und rast zu seinem Hund. Dieser liegt auf der Couch. Er entschuldigt sich bei seinem Hund. So schnell wird er wohl nicht mehr mit seinem Hund schimpfen.

www.lemfrosch.at

Es fehlen Namen für die Personen.